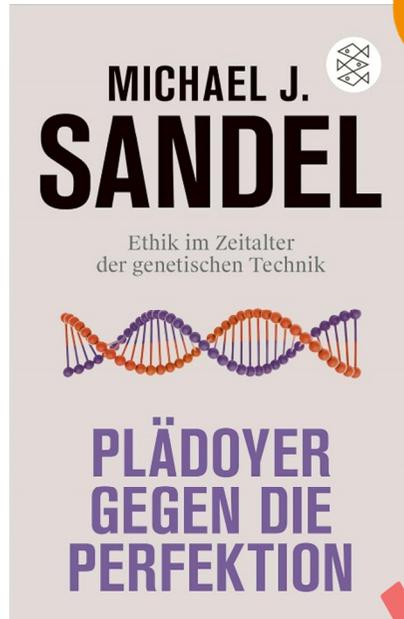


„Plädoyer gegen die Perfektion“ Die ethische Lunch-Lektüre Onlineseminar

neues
Format



Termin: montags von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Start: Mo., 15. April 2024
Ende: Mo., 24. Juni 2024

Ort: Online
Leitung: Prof. Dr. Ziad Mahayni, rtwe/HS Karlsruhe
Teilnehmer: 15 Studierende

Anmeldeschluss: Mi., 10. April 2024

Ablauf

Erster Termin: Montag, 15. April 2024, 13:00 - 14:00 Uhr

Turnus: wöchentlich

Letzter Termin: Montag, 24. Juni 2024, 13:00 - 14:00 Uhr

Thema

In diesem Kurs wird gemeinsam das Buch „Plädoyer gegen die Perfektion. Ethik im Zeitalter der gentechnischen Technik“ des Harvard-Professors Michael Sandel gelesen und diskutiert. Das Buch beschäftigt sich mit den bio- und gentechnischen Möglichkeiten zur Steigerung der körperlichen und geistigen Fähigkeiten des Menschen und der Frage, ob und wo Grenzen für diese Technologien gezogen werden sollten. Dabei wird eine Vielzahl an Themen und Beispielen behandelt wie Schönheitschirurgie, Doping, Designer-Babys oder pränatale Diagnostik.

Das ca. 120 Seiten lange Buch ist auch ohne Vorkenntnisse sehr gut lesbar und zeichnet sich durch viele Fallbeispiele und eine eingängige Sprache aus. In dem Seminar wird das Buch Woche für Woche abschnittsweise gelesen und diskutiert. Die Diskussion wird von vertiefenden Inputs zu Einzelaspekten des Themas begleitet.

Dozent

Ziad Mahayni ist Professor für Angewandte Ethik an der Hochschule Karlsruhe mit Schwerpunkt auf Ethik des Digitalen und KI-Ethik, Leiter des Referats für Technik- und Wissenschaftsethik (rtwe) und Betreiber des Podcast „Auf der Kippe – Philosophie für das digitale Zeitalter“.

Er hat an der TU-Darmstadt, Harvard University und der Université de Bordeaux Chemie und Philosophie studiert und lehrte zuvor in den Bereichen Future-Design und Entrepreneurship.

Das Buch

Jeder neue Durchbruch, den die Genetik erzielt, bedeutet Verheißung und Dilemma zugleich: Einerseits werden wir künftig in der Lage sein, tödliche Krankheiten wirksam zu bekämpfen und zu verhindern. Andererseits gibt uns dieses neue Wissen die Werkzeuge an die Hand, die Natur manipulieren und so uns selbst sowie unsere Kinder nach unseren Vorlieben optimieren zu können.

Der weltbekannte Philosoph Michael Sandel analysiert die Fortschritte und Möglichkeiten der Gentechnik aus moralischer Sicht: Welchen Einfluss hat das genetische Perfektionsstreben auf Sicherheit und Fairness? Wie verändert es das Verhältnis zwischen Eltern und Kindern? Und wo liegen die moralischen Grenzen der biotechnologischen Möglichkeiten?

Quelle: www.fischerverlage.de

Buch muss eigenständig beschafft oder entliehen werden:

Michael Sandel - Plädoyer gegen die Perfektion
Taschenbuch: ISBN: 978-3-596-71013-3, 16,00 Euro
eBook: ISBN: 978-3-10-491941-6, 14,99 Euro
(Neuaufgabe, erscheint am 28.02.2024)

Anmeldung, Scheinvergabe, Ethikpunkte, ECTS

- **Unbenotet mit Teilnahmebescheinigung:**
Aktive Teilnahme am Seminar
- **Benotet:**
Aktive Teilnahme am Seminar **sowie** schriftliche Ausarbeitung.

Ihre **Teilnahme** ist sichergestellt, wenn

1. Ihre schriftliche Anmeldung beim rtwe eingegangen und
2. die Anmeldebestätigung durch das rtwe erfolgt ist.

Erwerbbarer Ethikpunkte und ECTS:

Vorbereitung des Seminars,

Mitarbeit im Seminar und Referat:	15 EP	1 ECTS
zzgl. schriftliche Ausarbeitung	+ 15 EP	+1 ECTS
maximal erreichbar:	30 EP	2 ECTS

Die Lehrveranstaltung kann für das **Ethikum** angerechnet werden.